



 **INFORMATION**

**Nummer 39, 05.03.2014 zum POLITISCHEN
ASCHERMITTWOCH
EVG-THÜRINGEN-INFO**

**Die Blechkarawane zieht donnernd durchs Land
Laster an Laster am laufenden Band.
Flieger starten und landen ohn Unterlass
Dass bei den Öl-Bossen wird die Hose nass.
Das Klima dabei vor die Hunde geht
Die Erde bald vor dem Kollaps steht
Die Rettung und Lösung für all das heißt: Schiene!
Die Schlipsträger reden davon mit ernster Miene,**

**doch kaum wieder hinter dem Vorhang verschwunden
wenden sie die Häuse in wenigen Sekunden,
setzen fort ihr Treiben mit aller Macht –
was habt ihr nur aus der Bahn gemacht?!**

**Was einst zusammen gehörte, wurde zerdeppert.
Kein Wunder, dass es im Getriebe scheppert!
Jeder Bereich guckt zuerst nur auf seine Zahlen,
Leute mit dem Blick aufs Ganze leiden Höllenqualen.**

**Hauptsache, alles ist betriebswirtschaftlich optimiert!
Doch der „Laden“ läuft dann eben nicht mehr wie geschmiert.
Der Eisenbahner täglich an den Kopf sich greift
Und wartet und hofft, dass Vernunft in Vorstandshirnen reift!**

**Doch Bilanzen und Gewinne scheinbar über alles gehen
Auch wenn sie durch Kürzung und Rückzug entstehen
Ihr Mächtigen in Politik und Bahnführung, ihr lacht,
aber was habt ihr nur aus der Bahn gemacht?!**

Viele Städte sind vom Fernverkehr abgehängt,
manch früherer Zugfahrer heute deshalb ein Auto lenkt.
Gleise zum Kreuzen und Überholen wurden rausgerissen
die wir heute nicht selten schmerzlich vermissen.
Schienen auf dem Lande rosten vor sich hin,
Lastzüge verstopfen Straßen, das macht scheinbar Sinn.
Schalter geschlossen, Aufsichten liquidiert,
der moderne Reisende vorm Automaten sinniert.
Das Menschliche ist verzichtbar, weil ja auch teuer -
doch ist das eben ein Spiel mit dem Feuer!

Denn auf einmal war „Mainz“ und die Bahnführung entsetzt
Nichts ging mehr und der Ruf schien noch weiter verletzt.
Verwunderung machte sich breit in Worten und Gebärden
Darüber, dass beim Wegsparen die Leute weniger werden!
Auch für's Steigen des Altersdurchschnitts fehlte der Blick,
wenn man jahrelang nicht einstellt – ist eben höhere Mathematik!
Dass der Betrieb weiterhin Menschen braucht, wurde wohl nicht bedacht.
Was habt ihr nur aus der Bahn gemacht?!

Inzwischen hat wohl doch ein Umdenken eingesetzt
Bleibt zu hoffen, dass es anhält und auch etwas nützt!
Auch die Politik wird dieses hoffentlich erfassen,
auf dass sie ihre „Spielchen“ wird künftig lassen.
Denn Rendite fordern und zeitgleich mit Investitionen warten
Widerspricht genauso den bekannten Grundrechenarten!

Wenn man das alles so betrachtet, kann man schon das Grübeln kriegen.
Sind „da oben“ Verstand und Herzblut ganz auf der Strecke geblieben?
Zum Glück ist bei den Kollegen „unten“ beides weiter in Schuss,
NUR das hält den Betrieb laufend in Fluss!

Gehen wir mal davon aus, dass die „Häuptlinge“ sind nicht blind
Und nun erkannt haben, wie wertvoll die „Indianer“ sind!
Aber sollten daran unsererseits Zweifel entstehen,
dann werden gemeinsam wir sie wieder kriegen zum Sehen!
Und zeigen, wer hier wirklich unverzichtbar ist,
durch wen sich der Erfolg des Unternehmens bemisst!
Der Karneval ist vorbei, die „fünfte Jahreszeit“ verronnen,
auf dass alle Narren zur wirklichen Besinnung kommen!